

# Montesquieu

1689 - 1755

Philosoph der Aufklärung

# Charles-Louis de Secondat, Baron de La Brède et de Montesquieu

(getauft 18. Jan. 1689 Chateau La Brède bei Bordeaux, gestorben 10. Feb. 1755 Paris)

- Entstammt einer Familie des hohen Amtsadels “noblesse de robe” - (noblesse d’épée-Schwertadel).
- Nachdem die Familie zum Katholizismus zurückkehrte, wurde der Familiensitz Montesquieu zur Baronie erhoben.
- Von 1700-1705 Internatsschüler am Kolleg der Oratorianer bei Paris, 1705-1708 Jurastudium in Bordeaux.
- Aufenthalt in Paris als Anwalt und erste schriftstellerische Tätigkeit. **1715** “Mémoire sur le dettes de l’État (Denkschrift über die Staatsschulden), adressiert an den Herzog von Orleans. Heirat mit Jeanne de Lartigue (Hugenottin).
- **1716** erbt er von seinem Onkel (Familienoberhaupt) den Baronstitel und die Position des Gerichtspräsidenten (“president à mortier”) von Bordeaux (höchstes Gericht der Aquitaine).
- **1721** Veröffentlichung der “lettres persanes” (Persische Briefe). Fiktiver Reisebericht über Religion, Priestertum, Sklaverei, Benachteiligung der Frauen. Erscheinungsort: Amsterdam. Von der Zensur verboten.
- **1725** verkauft er das Amt des Gerichtspräsidenten, verkehrt in zahlreichen Pariser Salons. Veröffentlicht anonym “Le Temple de Gnide” (Galante Rokoko-Pastorale). Großer kommerzieller Erfolg, von der Zensur genehmigt.
- 1728 Aufnahme in die Académie Francaise.
- **1728-1729** Europareise (Italien, Österreich, Deutschland, Holland, Schweiz).



# Charles-Louis Secondat, Baron de La Brède et de Montesquieu

- **1729-1731** Aufenthalt in England. Bekanntschaft mit der englischen Königin Karoline von Brandenburg-Ansbach. 1730 Mitglied der Royal Society und der Freimaurerloge. Nach 1731 lebt er wieder in La Brède.
- 1734 „*Considérations sur les causes de la grandeur des Romains et de leur décadence*“ publiziert in Holland- Gesetzmäßige Verläufe in der Entwicklung von Nationen – Römischer Untergang beginnt mit Caesar.
- **1748** wird „*De l'esprit de Loix*“ in Genf publiziert. Begonnen hatte er die Arbeit 1736. Landet sofort auf dem Index. 1750 Verteidigungsschrift „*Défense de l'Esprit des Loix*“.
- 1899-1950 veröffentlichte Schriften aus dem Nachlass: *Mes Pensées*, *Spicilège*, *Geographica*.
- *Über die Prinzipien der Regierungsarten*: Demokratie (**Tugend**), Monarchie (**Ehre**), Despotie (**Terror**).
- *Staatstheorie*: Im Naturzustand ist der Mensch ängstlich und friedlich. Kriege entstehen aus der Vergesellschaftung. Gesetze verhindern Kriege.
- *Gesetze*: Konflikte zwischen Völkern → Völkerrecht, Konflikte zwischen Regierenden und Regierten → Staatsrecht, Konflikte zwischen Bürgern → Bürgerrecht.
- *Drei Arten von Vollmachten im Staat*: Legislative Befugnis, exekutive Befugnis in Sachen Völkerrecht, exekutive Befugnis in Sachen Zivilrecht. (11. Buch, Kap.6)
  - Legislative Gewalt: unterliegt dem ganzen Volk und vertritt den Gemeinwillen. Dazu werden vom ganzen Volk Repräsentanten gewählt. Legislative Gewalt soll aus zwei Kammern bestehen, mit gegenseitigem Vetorecht und Vorschlagsrecht: Volkskörperschaft und Adelskörperschaft (erblich). Entscheidungsrecht / Verhinderungsrecht (Adel – Steuererhebung).
  - Exekutive Gewalt: soll von einem König ausgeübt werden. König hat Veto-, aber kein Vorschlagsrecht.
  - Exekutive Gewalt im Zivilrecht: → „Judikative“.

# Charles-Louis de Secondat, Baron de La Brède et de Montesquieu

Chateau La Brède

